

Projekthintergrund, Ziele und Zielgruppen des Workshops

Pflege Prävention 4.0 ist ein Forschungsprojekt im Rahmen der BMBF-Bekanntmachung „Präventive Maßnahmen für die sichere und gesunde Arbeit von Morgen“.

In diesem Verbundprojekt

- werden Beschäftigte in der professionellen Altenpflege unterstützt, sich in den verschiedenen berufsbioграфischen Phasen mit der eigenen Gesundheit und Arbeitsfähigkeit auseinanderzusetzen.
- Gesundheitsprävention wird als Chance für bessere Arbeit und bessere Selbstverwirklichung weiter entwickelt.
- Es werden Konzepte erarbeitet, um Altenpflege-Einrichtungen bei neuen Formen von Verhältnisprävention zu unterstützen.

Ziele des Transferworkshops

- Vorstellung der ersten Ergebnisse aus dem Projekt **Pflege Prävention 4.0** für Praktiker/innen der Pflegebranche,
- Diskussion aktueller politischer Entwicklungen in der Pflege.

Zielgruppen

Pflegekräfte und Führungskräfte aus der Altenpflege in Oberfranken, Fachseminare, Verbände und Politik.

Gastgeber



Rummelsberger
Diakonie

Diakonisches Sozialzentrum Rehau

Schildstr. 29 • 95111 Rehau
Ansprechpartner: Bernd Weist

Projektpartner Pflege Prävention 4.0

Projektkoordination

MA&T Sell & Partner GmbH

Karl-Carstens-Straße 1
52146 Würselen/Aachener Kreuz
Ansprechpartner: Dr. Paul Fuchs-Frohnhofen



Forschungspartner

Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung e.V.

Hülchrather Straße 15 • 50670 Köln
Ansprechpartner: Prof. Dr. Michael Isfort



DAA Deutsche Angestellten-Akademie GmbH

Alter Teichweg 19 • 22081 Hamburg
Ansprechpartner: Jörg Schlüpmann



DAA Ostwestfalen-Lippe

Boulevard 9 • 33613 Bielefeld

Praxispartner

St. Gereon Seniorendienste gGmbH

Klosterberg 5 • 41836 Hückelhoven
Ansprechpartner: Bernd Bogert



Johanniter Seniorenhäuser GmbH

Regionalzentrum West
Siegburger Str. 197 • 50679 Köln
Ansprechpartner: Georg Hammann



praevention-fuer-pflegende.de



Pflege **Prävention** 4.0

Transferworkshop

**Gesundheit und
Arbeitszufriedenheit
der Beschäftigten
in der Altenpflege
fördern**

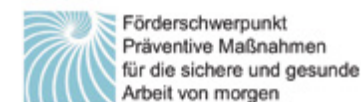
Praxisbeispiele und
wissenschaftliche Erkenntnisse

Dienstag, den 25.10.2016

von 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Diakonisches Sozialzentrum Rehau

Schildstr. 29 • 95111 Rehau



Förderschwerpunkt
Präventive Maßnahmen
für die sichere und gesunde
Arbeit von morgen



Betreut von

DLR
Arbeitsgestaltung und Dienstleistungen

Projekträger

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

praevention-fuer-pflegende.de



Pflege Prävention 4.0



Rummelsberger
Diakonie

Programm Transferworkshop am 25.10.2016

Ein Workshop für Mitarbeitende und Führungskräfte aus der Altenpflege in
Oberfranken im Dialog mit Wissenschafts- und Verbandsvertretern/innen

13:30 Begrüßung

Bernd Weist,
Hausherr und Einrichtungsleiter

13:45 Erste Erkenntnisse aus dem Forschungsprojekt Pflege Prävention 4.0

Dr. Paul Fuchs-Frohnhofen,
MA&T GmbH, Verbundkoordinator
des Forschungsprojektes

Pflege-Prävention 4.0

14:10 Das Gesundheitsmanagement in den Einrichtungen der Rummelsberger Diakonie

Ute Hopperdietzel,
Diakonisches Sozialzentrum Rehau

14:40 Diskussion und Nachfragen

15:00 Kaffeepause

15:15 St. Gereon als guter Arbeitgeber – warum Prävention und Gesund- heitsförderung bei uns eine besondere Rolle spielen

Bernd Bogert und Manuela Garbrecht,
St. Gereon Seniorendienste,
Hückelhoven

15:45 Zum Zusammenhang von Employer-Branding und Gesundheitsmanagement

Georg Hammann, Leiter
Unternehmensentwicklung/
Kommunikation, Johanniter
Seniorenhäuser GmbH,
Regionalzentrum West, Köln

16:15 Diskussion und Nachfragen

16:30 Die Zukunft der Altenpflege aus politischer Sicht – wie lassen sich die Interessen der Gesellschaft, der alten Menschen und der Pflege- Beschäftigten zusammenbringen?

Elisabeth Scharfenberg, MdB,
Sprecherin für Pflegepolitik und
Altenpolitik Bundestagsfraktion
Bündnis 90/Die Grünen

17:00 Abschluss und offene Diskussion

17:30 Ende der Veranstaltung

Tagesmoderation:

Dr. Paul Fuchs-Frohnhofen



Pflege Prävention 4.0

Folgende Person nimmt teil: (bitte Druckschrift verwenden)

Name, Vorname

Unternehmen/Einrichtung

Straße

PLZ, Ort

Telefonnummer

Email

Anmeldung
zum Workshop am 25.10.2016
Bitte rasch zurücksenden

per Fax: 02405-4552-200

per Email: fuchs@mat-gmbh.de

ANTWORT

MA&T Sell & Partner GmbH
Karl-Carstens-Str. 1
52146 Würselen

